



Ein mit **Z**uhause  
mit **Z**ukunft

---

## Newsletter

### zur aktuellen Lage des Kiran Kinderhauses in Nepal

Ende Oktober 2020

---

#### Ausgangssperre aufgehoben

Der strikte „Lockdown“ wurde Anfang Oktober aufgehoben. In Kathmandu sind die Straßen wieder voller Autos. Ein großer Teil des öffentlichen Lebens bleibt jedoch noch geschlossen. Denn die Zahlen der täglichen Neuinfektionen steigen ähnlich wie in Deutschland rasant an. Sie liegen in Kathmandu zwischen 2-3000 und in ganz Nepal um 5000 Neuinfektionen. Die Krankenhäuser sind in vollem Einsatz bei wesentlich verbesserter Ausrüstung.

#### Alisha und Prasanna als Krankenschwestern auf der Intensivstation

Alisha wurde Ende September in ihrem Dienst im Krankenhaus in Kathmandu positiv getestet und musste eine Woche in Quarantäne. Sie hat es gut überstanden und ist wieder im Einsatz, zwei Wochen im Krankenhaus (mit Übernachtung) und eine Woche dienstfrei im Kinderhaus.

Auch Prasanna hat eine Stelle im Krankenhaus angenommen, und zwar in Nuwakot, 60 km nördlich von Kathmandu und behandelt Corona-Patienten. Damit leisten diese beiden erwachsenen Mädchen des Kinderhauses einen wichtigen sozialen Dienst in der Corona-Zeit.

Unsere jüngeren Mädchen dürfen das Gelände des Kinderhauses weiterhin nicht verlassen. Sie machen ihre Schulaufgaben online. Die großen Mädchen helfen den Kleinen. Gut, dass wir so viel Platz für 35 Kinder haben. Eigentlich genießen sie diese Zeit, weil sie mit einander spielen und gemeinsam lernen können, ohne den Stress der Schule zu haben.



Alisha in in voller Ausrüstung gegen Corona



Die Kinder bekommen Hilfe beim Homeschooling



Krismaya und ihre Familie haben Lebensmittel für zwei Monate erhalten

## Hilfsprojekte in der Corona-Krise

Einige unsere älteren Mädchen, die mit ihren Familien wegen Corona in Not geraten sind, erhalten Lebensmittel für zwei Monate; und ihre Miete wird bezahlt. Sie sollen auch weiterhin unterstützt werden.

Mit dem Sozialamt in Kathmandu planen wir, weiteren in Not geratenen Familien im Umkreis des Kinderhauses zu helfen. Das soll Aufgabe der Mädchen sein, die u. a. „Sozialarbeit“ (social work) studieren.



Die jüngeren Mädchen lernen auf dem Gelände des Kinderhauses Fahrrad fahren.



Reiche Ernte aus dem eigenen Garten

Wir sehen, dass die Menschen in Nepal weit weniger Ressourcen zum Überleben haben als wir in Europa. Aber wir können einigen ganz konkret helfen.

Insgesamt ist das Kinderhaus in Nepal bisher recht gut durch die Corona-Krise gekommen – auch dank der Spender, die uns seit Jahren treu unterstützen.

Wegen Corona fallen leider die im November 2020 in Altwarmbüchen geplante Benefizveranstaltung und auch die Beteiligung an den Weihnachtsmärkten aus. Wir werden Sie dennoch weiterhin über die Lage in Nepal und insbesondere im Kinderhaus informieren.

Bleiben Sie gesund - und ganz herzlichen Dank für Ihre großzügige Hilfe.

Ihr Kiran Kinderhaus in Nepal e.V.

Bitte senden Sie uns Ihre E-Mail-Adresse - soweit vorhanden - für weitere Newsletter!

Vorsitzender: Alexander Laube  
Moormühlenweg 14 a – 31303 Burgdorf  
Tel. 05136 878656  
E-Mail: [info@kiran-kinderhaus.de](mailto:info@kiran-kinderhaus.de)  
[www.kiran-kinderhaus.de](http://www.kiran-kinderhaus.de)

Spendenkonto: Hannoversche Volksbank eG  
IBAN DE 73 2519 0001 4884 8077 00